

NovaTec® Eco FL

Flüssigdünger



Beschreibung

NovaTec® Eco FL lässt sich hervorragend mit Wirtschaftsdüngern wie Gülle und Biogärresten vermischen. Für die Anwendung wird NovaTec® Eco FL gleichmäßig in die organischen Düngemittel verteilt, z.B. in den Lagerbehälter beim Aufrühren oder direkt beim Befüllen des Fasses. Je nach Bodentemperatur und Bodenfeuchtigkeit verzögert sich die Umwandlung von Ammonium zu Nitrat für einen Zeitraum von 4 bis 10 Wochen. Frühe Stickstoffgaben durch Gülle oder Gärreste ab Ende der Sperrfrist im Getreide und Grünland werden durch den Zusatz von NovaTec® Eco FL vor einer unerwünschten N-Verlagerung bestmöglich abgesichert. Bei steigenden Temperaturen und damit einsetzenden Kulturbedarf wird DMPP abgebaut und vermehrt Nitratstickstoff zur Verfügung gestellt. Bei höheren Temperaturen z.B. vor der Maisaussaat führt dies zu einer kürzeren Wirkungsdauer und liefert Nitrat-Stickstoff zum Zeitpunkt des größten N-Bedarfs an.

Deklaration

Stickstoffdüngerlösung 21 mit Nitrifikationshemmstoff 3,4-Dimethyl-1H-Pyrazolphosphate (DMPP) unter Verwendung von Düngemitteln (Ammoniumnitrat, Harnstoff)

Inhalt	Nährstoff
21,0 %	N
	Gesamt-Stickstoff
	4,8 % Nitratstickstoff (NO ₃ -N)
	5,2 % Ammoniumstickstoff (NH ₄ -N)
	11,0 % Carbamidstickstoff (NH ₂ -N)

Anwendungsempfehlungen

Landwirtschaft

Anwendung

Einmischen in Gülle oder Biogärresten

Anwendungsfrequenz

Je nach Applikation der Gülle bzw. der Biogärreste zur Kultur

Aufwandmenge

Anwendungsbereich

/Aufwandmenge:

Gülleearbeitung mit Grubber oder Scheibenegge, anschließendes Pflügen:

8 Liter/ha (Februar/März) / 7 Liter/ha (April/Mai)

Flache Gülleearbeitung auf unbestellten Flächen, Kopfdüngung Grünland, Getreide bzw. flächige leichte Einarbeitung: 6 Liter/ha (Februar/März) / 5 Liter/ha (April/Mai)

Bei Injektion oder streifenförmige Gülleapplikation, z.B. Mais mit Strp-Till: 4 Liter/ha (Februar/März) / 3,5 Liter/ha (April/Mai)

Anwendungszeitraum

Je nach Applikation der Gülle bzw. der Biogärreste zur Kultur

NovaTec® Eco FL wirkt unabhängig von Kultur und ausgebrachter N-Menge. Entscheidend ist die Konzentration des Wirkstoffs im Boden, hierbei ist die Aufwandmenge (l/ha) abhängig von Einarbeitungsart, Einarbeitungstiefe, sowie der zeitlichen Differenz von Applikation und dem Aussaatzeitpunkt bzw. dem tatsächlichen N Bedarf der angebauten Kultur.

Die Verwendung befreit nicht von der sofortigen Einarbeitungspflicht auf unbestelltem

Ackerland. Die Regelungen nach Düngeverordnung, insbesondere im Hinblick auf den Einsatz von Wirtschaftsdüngern, sind zu beachten! Die Empfehlung der amtlichen Beratung haben Vorrang. Zugabe im Gülle-/Gärrestbehälter oder Zugabe während der Ausbringung der Gülle/des Gärrestes. Auf gute Durchmischung ist zu achten.

Lieferform

- 20 l Kanister
- 200 l Fass
- 1.000 l IBC

Transport & Lagerhinweise

Transport

- Lieferung in Kanistern, Fässern auf Paletten und als IBC.
- Schützen Sie lose gelieferte Ware während des Transports vor Feuchtigkeit.
- Schützen Sie das Düngemittel während des Transports vor übermäßiger direkter Sonneneinstrahlung und großen Temperaturschwankungen.
- Düngemittel nur bei mäßigen Temperaturen transportieren. Verwenden Sie gegebenenfalls einen klimatisierten LKW.
- Beachten Sie alle Gefahrstoffkennzeichnungen auf den Warenbegleitpapieren oder auf dem Packmittel.
- Befolgen Sie gegebenenfalls die spezifischen Anweisungen für jedes Produkt.

Lagerung

Schützen Sie gelagerten Dünger vor Frost, Licht und Feuchtigkeit.

Lagern Sie lose Ware in einem Gebäude und nicht im Außenbereich. Halten Sie die Türen geschlossen und decken Sie lose geschüttete Düngemittel mit Folien ab.

Düngemittel neigen dazu, Feuchtigkeit anzuziehen, schützen Sie es vor Regen und stehendem Wasser.

Beachten Sie gegebenenfalls die Gefahrstoffkennzeichnungen zum Produkt.

Stapeln Sie nicht mehr als zwei Paletten übereinander. Decken Sie lose Waren immer ab und entladen Sie sie nicht im Regen.

Lagertemperatur

- Vermeiden Sie Frost und zu hohe Temperaturen.
- Vermeiden Sie große Temperaturschwankungen während der Lagerung.

Lagerzeitraum

- Bei korrekter Lagerung kann Dünger (ausgenommen Flüssigdünger) bis zu drei Jahre nach Lieferung in der versiegelten Originalverpackung gelagert werden.
- Produkte sollten nach dem Öffnen so schnell wie möglich aufgebraucht werden.